14.9.34 [illegible]

Vorderseite, zuerst beschreiben

Sammler: H. Flor, Mansbach

Abkürzungen: A = Acker, G = Gewässer, H = Heide, Hute, Hö = Höhe, L = Lehm, M = Mergel, S = Sand, St = Stein, Su = Sumpf, Wa = Wald, We = Weg, Straße, Wi = Wiese

Kreis: Hünfeld Gemarkung: Soislieden Bl. a

Nr.	leer	mündliche (mundartl.) Form	amtliche Form	Bodenart	Kulturart	Bemerkungen
1		Aeller	Eller	Basalt	Wi.	
2		Gemeine Hake	Gemeinde Hecken	"	Wa.	Wald gehört hauptsächl. der Gemeinde
3		Bornrai	Brunnenrain	"	Hute	hier ist die Quelle von Soislieden
4.		an Bark	am Berg	"	Wa. u. A.	
5.		die Häng's Spetz	die hintere Spitze	"	A.	Acker bildet an eine Seite eine Spitze.
6.		der Triftacker		"	A.	früher wahrscheinlich Trift (Hute)
7.		's Krutlaand	das Krautland	"	A.	wurde früher nur Kraut u. Rüben angepflanzt.
8.		Schefferschgaatte	Schäfers Garten	"	A.	hier stand früher ein Schäferhaus
9.		dr Gliewegaate	Gliewegarten	"	A	Gliewe-Zwiebel angebaut
10.		Hoppegaarte	Hopfengarten	"	A.	soll früher Hopfen gezogen worden sein.
11.		die Laandwehr	Landwehr	Ab.	A.	vielleicht suchten die Leute Schutz in Kriegszeiten.

Brauchbar, vollst.?

[illegible]

verzettelt Mai 1970